

# Jahres-Bericht

der

## SECTION „VILLACH“

des

Deutschen und Oesterreichischen

# Alpen-Vereines

für das

Jahr 1886.



VILLACH.

Buchdruckerei von Josef Muhr. — Im Selbstverlage des Vereines.

# Jahres-Bericht

der

**SECTION „VILLACH“**

des

**Deutschen und Oesterreichischen**

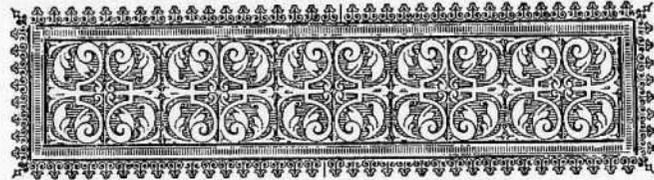
Alpen-Vereines

für das

**Jahr 1886.**



VILLACH.



Indem wir Ihnen hiemit über die wichtigsten Ereignisse des verflossenen Vereinsjahres den pflichtgemässen Bericht erstatten, können wir voraussenden, dass auch das abgelaufene Jahr für die Section ein erfolgreiches gewesen und dass fast auf allen Gebieten der Vereinsthätigkeit grössere oder kleinere Fortschritte zu verzeichnen sind.

Die Anzahl der Mitglieder hat sich wieder wesentlich vermehrt. Bei Ausgabe des letzten Berichtes zählte die Section 287 Mitglieder, gegenwärtig 336, was einem Zuwachse von 49 Mitgliedern entspricht. Leider hat der Tod im vergangenen Jahre eine bedeutende Zahl unserer Vereinsgenossen hinweggerafft, darunter mehrere Gründer der Section, die derselben seit ihrem Bestande, d. i. seit 1870 ununterbrochen angehört hatten; es sind dies die Herren Dr. M. v. Mathis und S. Sarnitz. Ausserdem starben die Herren: I. Berger, I. Egger, Gailer, Pegritz, Wilh. Walcher, Zoppoth, Bäuermann und Jos. Wrann. Wir werden denselben stets ein treues Andenken bewahren.

Gleichlaufend mit dem Anwachsen der Mitgliederanzahl war auch der Fortschritt in der Organisation der Section in Gauverbände. Den früher bestandenen fünf Verbänden fügte sich ein neuer ein, der Gau „Ober-Gailthal“ mit dem Sitze in Kötschach. Zum Gauvorstande wurde Herr Franz Klauss von Seite des Sections-Ausschusses ausersehen und hatte genannter Herr die Freundlichkeit, dieses Amt für das laufende Jahr anzunehmen. In Vorbereitung ist die Bildung eines Verbandes für das untere Drau- und Stockenboithal mit dem Vororte Paternion; hoffentlich wird es dem nächsten Sections-Ausschusse gelingen, die zahlreichen Mitglieder in Spital und Umgebung zur Bildung eines Gauverbandes Lurnfeld zu veranlassen.

Versammlungen der Mitglieder wurden im verflossenen Jahre drei abgehalten u. zw. die Jahresversammlung am 5. Jänner, eine Vollversammlung am 8. November und eine der Geselligkeit gewidmete Zusammenkunft im März. Die Geschäfte wurden in acht Ausschusssitzungen erledigt. Sectionsausflüge wurden unternommen: Im Juni auf den Jauken mit einem Abstecher nach Kötschach, woran sich zahlreiche Mitglieder und mehrere Gäste bethelligten, ferner im Juli auf den Mittagkogel gelegentlich der Eröffnung der Berthahütte,

endlich auf das Kreuzeck im August, wobei die grössere Anzahl der Theilnehmer den Abstieg durch die Wölla in das Möllthal nahm und über Winklern und den Iselsberg—Lienz berührend, heimkehrte.

Alle diese Ausflüge waren vom besten Wetter begünstigt.

Die Thätigkeit der Section auf dem Gebiete der Weg- und Hüttenbauten war zwar nicht so lebhaft wie im verflossenen Jahre, immerhin aber ziemlich bedeutend, da sowohl in den hohen Tauern, den Gailthaler- und Julischen Alpen und Karawanken Hüttenbauten theils vollendet, theils neugeschaffen, ein Wegbau und viele Wegzeichnungen durchgeführt wurden.

An erster Stelle ist die Erbauung der Orsini Rosenberghütte am Jauken zu erwähnen. Bekanntlich bietet der 2252 Meter hohe Jauken, in Anbetracht seiner relativ geringen Höhe und der ausserordentlich leichten Zugänglichkeit auf der bis nahe unter den Gipfel führenden Erzstrasse eine grossartige und malerische Rundschau, die von keinem ebenso leicht als schnell zugänglichen Punkte zunächst der Bahnstrecke Villach-Franzensfeste übertroffen werden dürfte. Nach Auffassung des auf dem Jauken betriebenen Bergbaues und Sperrung des Knappenhauses gestalteten sich die Unterkunftsverhältnisse für Touristen jedoch so ungünstig, dass die Erbauung einer Schutzhütte äusserst wünschenswerth erschien. Durch die Grossherzigkeit Sr. Durchlaucht des Fürsten Heinrich Orsini-Rosenberg, welcher der Section eine Almhütte zur Umgestaltung in eine Schutzhütte zur Verfügung stellte, war es uns möglich, diese Aufgabe mit einem nur sehr geringen Kostenaufwande zu lösen. Den Umbau und die Einrichtung der neuen Hütte, die nach dem hochherzigen Gönner des Vereins »Orsini-Rosenberghütte« getauft wurde, überwachte Herr Oberförster K i o w s k y in Greifenburg. Genannter Herr scheute weder Mühe noch Kosten, um den Bau seiner Bestimmung nach würdig und passend zu gestalten und wohnlich einzurichten, ihm gebührt unser vollster Dank. Die neue Hütte konnte noch Ende September ihrer Bestimmung übergeben werden. Herr K i o w s k y nahm in Anwesenheit zahlreicher Vereinsmitglieder die Eröffnung vor und wurde die Hütte noch nach der Eröffnung von 16 Personen besucht.

Die Villacherhütte am Hochalmspitz erlitt in Folge ihrer hohen Lage an der Bedachung einigen Schaden. Herr Notar J. Fresacher in Gmünd hatte die besondere Freundlichkeit, die Ueberwachung der nöthig gewordenen Arbeiten zu übernehmen, die im Sommer durch den Erbauer der Hütte, Hamel in Malta zur Zufriedenheit ausgeführt wurden. Die Hütte befindet sich jetzt wieder im vorzüglichen Zustande, wovon sich eine Abordnung des Ausschusses im September überzeugte.

Der Besuch der Villacherhütte war ein zufriedenstellender, da dieselbe bisher zu den schwachbesuchtesten zählte und z. B. letztes Jahr nur 6 Gäste beherbergte. Heuer stieg die Anzahl der Besucher auf 23, von denen 20 die Hochalpenspitze bestiegen und 10 davon den Abstieg über die Primelscharte ins Gosselend nahmen, der ausserordentlich lohnend ist.

Die Feldnerhütte am Glanzsee war von 67 Personen besucht, wovon fast sämmtliche das Kreuzeck bestiegen. Die Verbesserung des Weges von Greifenburg durch die Gnoppnitz bis zur Hütte und die Neuanlage des Weges von der Hütte auf die Spitze des Kreuzecks wurde ebenfalls heuer durchgeführt, ebenso die Bezeichnung der ganzen Strecke von Greifenburg zur Spitze des Kreuzecks. Es erübrigt noch die Markirung durch die Wölla, die höchst nöthig ist und welche im nächsten Jahre herzustellen wäre, ebenso die Bezeichnung des Weges von der Feldnerhütte zur Polnikhütte der Section Möllthal.

Die im Jahre 1885 erbaute Berthahütte am Mittagkogel wurde heuer vollständig eingerichtet und am 4. Juli bei Anwesenheit der Pathin und grosser Betheiligung von Mitgliedern, insbesondere sehr zahlreicher Vertreter der Sectionen Krain und Klagenfurt festlich eröffnet. Die Hütte hat einen ganz guten Besuch aufzuweisen und zwar ebenso von der Kärntner- als von der Krainerseite. Im Fremdenbuche zeichneten sich 82 Touristen ein, hievon bei der Eröffnung 30; da an der Eröffnung bei 50 Personen theilnahmen, dürften über 100 Touristen dagewesen sein, wovon nahezu alle auch den Gipfel bestiegen. Es besuchten daher schon heuer mehr Touristen den schönsten Berg der Karawanken, als sonst wohl in einem Jahrzehnt, ein Beweis, dass dieser Bau einem wirklichen Bedürfnisse entsprach. Der Besuch würde gewiss noch zunehmen, wenn die grosse Steilheit des Weges auf den Kofel durch die Anlage eines Steiges in Serpentin weniger beschwerlich gemacht würde. Wir wollen hoffen, dass diese Arbeit schon im nächsten Jahre in Angriff genommen werden kann.

Unsere Schutzhütten in den Julischen Alpen waren wie gewöhnlich gut besucht.

Das Manharthaus beherbergte 56, die Wischberghütte 25 Touristen. Der Flaschenkeller im ersteren fand verdiente Würdigung. Das Verdienst hiefür fällt der Leitung des Gaués Tarvis zu und kann den Gauleitungen, die Hütten mit entsprechenden Besuche verwalten, die Einlagerung von Conserven und Flaschenweinen nicht genug empfohlen werden. Es ist angezeigt, den Transport dieser Genussmittel den Führern zu übertragen und etwaige Ueberschüsse aus dem Verkauf, denselben als Nebenverdienst zukommen zu lassen, um so ihren Eifer anzuspornen.

Die nöthigen Ausbesserungen wurden an beiden Schutzbauten vorgenommen, ebenso die Nachschaffung von den durch Diebe entwendeten Einrichtungsstücken; wir sind an die Einbrüche der Herren Nachbarn aus dem Küstenlande und aus Friaul schon so gewöhnt, dass dieselben uns nicht weiter aufzuregen im Stande sind. Die Herren Gebrüder Baron C. und L. May widmeten diesen beiden ältesten Werken der Section, wie schon seit vielen Jahren so auch diesmal ihre besondere Obsorge und können wir den genannten Herren nicht genug dankbar sein.

Die Villacher Alpenhäuser erforderten dieses Jahr nur die gewöhnlichen Ausgaben, wie sie eben die Instandhaltung erheischt. Der

Besuch war der wenig günstigen Witterung wegen etwas schwächer als letztes Jahr — er beziffert sich auf 910 im Fremdenbuche eintragene Touristen, gegen 985 im Vorjahre.

Nach dem Ableben unseres so verdienstvollen Mitgliedes Math. Gruber, der durch sechs Jahre die Bewirthschaftung der Alpenhäuser zur vollen Zufriedenheit seiner Gäste inne hatte, trat an dem Sectionsausschusse die Aufgabe heran, die durch den frühern Pächter angeschaffte Einrichtung der Alpenhäuser für die Section zu erwerben; da nicht anzunehmen war, dass sich ein neuer Pächter finden würde, der die kostspielige Einrichtung neuzubeschaffen gesonnen wäre. Die Sectionsleitung verhandelte durch längere Zeit mit den Erben nach Herrn M. Gruber und es gelang ihr, einen für beide Theile annehmbaren Vertragsentwurf zu Stande zu bringen, der schliesslich die Genehmigung der Vollversammlung vom 8. November 1886 erhielt.

Der Pachtvertragsentwurf mit dem neuen Pächter, Herrn Seb. Isepp in Nötsch, erhielt die Genehmigung der Jahresversammlung vom 29. Jänner 1887. Wir hoffen, dass es dem neuen Pächter gelingen möge, den guten Ruf der Wirthschaft auf dieser hervorragenden Aussichtswarte stets zu erhalten, womöglich noch zu heben.

Die sonstigen Arbeiten der Section mit Hinsicht auf alpine Bauten finden in den nun folgenden Berichten der Gauverbände ihre Würdigung.

### Tarvis.

Die Gauleitung führten Herr K. Schnablegger als Vorstand, Herr Baron Leo May als Stellvertreter und Herr J. Thomann als Zahlmeister.

Die Gauleitung war bemüht, das in den Vorjahren Geschaffene zu erhalten und namentlich wurde für gute Instandhaltung einiger Wege gesorgt und weitere Baumpflanzungen durchgeführt.

Das Wegweiserwesen erfuhr eine weitere Ausdehnung, z. B. nächst der Schiessstätte und im Bürgerwalde. Am Rande des Wasserfalles in der Schlitzaschlucht wurde ein Aussichtsplatz hergestellt und der Fussweg nach Grünwald entwässert. Vom Bahnhofe Ratschach zu den Weissenfelder-Seen am Fusse des Manhart sind 10 Wegweiser angebracht worden. Von Saifnitz auf die Achomitz- und Feistritzeralm zum Osternigbergwirthshause, dann hinab nach Feistritz im Gailthale wurde fleissig markirt und wo nothwendig, Wegweiser angebracht, wobei Herr Achatz in Feistritz als Mitglied des Gaus Untergailthal mitzuwirken die Freundlichkeit hatte. Von Tarvis längs dem Berggrat über Briesnig und Florianka zur Luscharialpe ist der Steig markirt worden, wodurch dem Luscharibesteiger ein neuer ganz netter Steig eröffnet wurde. Die weitaus grösste Auslage betraf den Graf Arco-Steig in der Schlitzaschlucht, welcher durch die Hochfluth im September 1885 bedeutend gelitten hatte. Mit Aufgebot aller finanziellen Mittel gelang es diesmal noch, die zahlreichen Brücken und Stege zu verbessern, wozu der Gutsinspector Herr F. Bögl die noth-

wendigen Holzsortimente aus den Waldungen der Herrschaft Tarvis des Grafen Arco Zinneberg abzugeben die Freundlichkeit hatte.

Sehr verstimmt wurde man in Gaukreisen über die gänzlich abschlägige Antwort, welche einlangte, als man die k. k. Betriebsdirection der Staatsbahnen in Wien in ihrer Eigenschaft als Besitzerin des grossen Bahnhofhotels in Tarvis um einen Jahresbeitrag zu Gauzwecken angegangen hatte. Ohne Zweifel ist Jedermann einverstanden, wenn man sagt, es sei nicht am Platze, dass allein das k. k. Bahnhofhotel jene ohnehin kleine Tangente nicht entrichten will, welche die andern Gastwirthe zur Förderung des Fremdenverkehrs beisteuern.

Im Winter fand im Gasthofs des Herrn Gauvorstandes ein recht lustiges Alpenvereins-Kränzchen — im Haus- oder Gebirgskleide — statt, welches Dank der sehr mässigen Ansprüche, welche der Wirth stellte, sogar ein kleines Erträgniss der Gaucasse eintrug.

### Oberdrauthal.

Der Gau Oberdrauthal leistete der Section seine kräftigste Unterstützung beim Bau der Orsini-Rosenberghütte und bei der Durchführung des Wegbaues auf das Kreuzeck. Selbstständig führte der Gau die Bezeichnung mit Wegtafeln und Farbe des Weges auf den Jauken vom Drauthale aus durch.

Seine grösste Leistung bleibt jedoch entschieden die Errichtung einer öffentlichen Badeanstalt in Greifenburg, welche aus einem geräumigen Bassin und den nöthigen Ankleideräumen besteht und die von Einheimischen und Fremden schon gleich nach ihrer Fertigstellung fleissig benützt wurde. Die Section leistete hiezu einen Beitrag von 30 fl., indem sie für diese Summe Antheilscheine übernahm.

### Bleiberg.

Der Gau Bleiberg verbesserte den Weg durch den Alpenlahner auf die Villacheralpe, der jeden Winter durch die Lawinen etwas beschädigt wird, auch nahm derselbe die Fortsetzung der Aufforstungsarbeiten in den Lawinengängen der Nordseite des Berges unter der Leitung des Herrn Oberförsters R. Zdarek vor. Es wurden im Ganzen 10.000 Stück Zirben- und Lärchenpflanzen gesetzt und gedeihen sowohl die Culturen der früheren Jahre, wie die diesjährigen ganz gut. Die Ausbesserung der Drahtzäune gegen das Weidevieh dürfte im nächsten Jahre dringlich werden.

Für Aufforstungsarbeiten verausgabte die Section hier dieses Jahres 55 fl. 32 kr.

### Untergailthal.

Der Gau Untergailthal besorgte die Markirung des im vergangenen Jahre eröffneten Weges auf die Villacheralpe von Süden unter Mithilfe des Herrn Baron C. May, wobei auch sechs Wegetafeln aufgestellt wurden, welche der Gau Tarvis gespendet hatte. Den neuen Weg benützten dieses Jahr schon etwa 100 Touristen im An- und

Abstiege. Ferners markirte der Gau gemeinsam mit Tarvis den Weg auf die Feistritzeralm resp. zum Alpengasthause dort und zum Gipfel des Osternik. Das Alpenhaus auf der Feistritzeralm des Herrn Achatz vergrösserte der Besitzer in diesem Jahre wieder ansehnlich und sorgte derselbe auch möglichst für grössere Bequemlichkeit der Gäste; in der That wächst auch der Besuch dieses »Höhen-Curortes«, wie man ihn heute schon fast nennen darf, zusehends. Das Unternehmen des Herrn Achatz verdient auch gewiss alle Unterstützung, da die Lage des Hauses zu einem Sanatorium wie geschaffen ist (Seehöhe 1720 Met.), dort auch billigen Ansprüchen vollauf genügt wird und die Preise überaus bescheidene sind.

### Obergailthal.

Der neugebildete Gau »Obergailthal« konnte selbstverständlich noch keine grössere Thätigkeit entfalten, da derselbe erst im Herbst gegründet wurde, dennoch vollführte derselbe die Wegbezeichnung von Kötschach auf den Jauken und zur Orsini-Rosenberghütte mit Wegtafeln und farbigen Zeichen, welcher Mühe sich der Gauvorstand in höchst dankenswerther Weise selbst unterzog. In Zukunft dürfte der Gau Obergailthal jedenfalls eine bedeutende Thätigkeit entfalten, da ihm ein so schönes und bedeutendes Gebiet als Arbeitsfeld zugewiesen ist.

An Wegverbesserungen und Markirungen, die von der Section selbst erstellt wurden, sind noch zu erwähnen: Die Neumarkirung des Weges von Latschach zur Berthahütte und desgleichen von Heil. Geist zur Dominikusruhe und über die Oberdörfer, um welche letztere sich die Herren Sprotz und Wundsam Verdienste erwarben.

Auch in humanitärer Hinsicht war die Section thätig. Für die durch den Brand von Kötschach nothleidend gewordene Bevölkerung des Ortes wurden in Summe fl. 473 gesammelt, wovon auf die Section fl. 350, auf den Central-Ausschuss fl. 123 entfallen. Diese Summe wurde theils durch die Herren Ant. Moritsch jun., J. Assam, H. Satter, theils durch den Gauvorstand Franz Klauss an die Bedürftigsten sofort vertheilt.

Durch Schenkung gelangte die Section in den Besitz von weitem drei Antheilscheinen der Villacher Alpenhôtél-Genossenschaft, zwei Antheilscheine wurden gekauft. Den grossmüthigen Spendern, den Herren Ant. L. Moritsch und J. Muhr sei hiermit unser bester Dank übermittelt.

Die Section ist somit heute im Besitze von Antheilscheinen im Nennwerthe von fl. 3240.

Führerwesen. Ueber unsern Vorschlag wurden 3 neue Führer von den k. k. Bezirksbehörden autorisirt und zwar in Latschach, Greifenburg und Steinfeld.

Den Verkauf der Abonnementskarten der k. k. Staatsbahn besorgte Herr J. Rauter, wofür ihm die Section zum grössten Dank verpflichtet ist, denn die Mühewaltung beim Verkauf der Karten ist sehr bedeutend. Es wurde ein Umsatz von rund 1200 fl. erzielt.

Ueber Ansuchen der Section bei der General-Direction der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft verkehrten diesen Sommer Aussichtswagen auf der Strecke Klagenfurt-Lienz bei vier Zügen täglich.

Bei der General-Versammlung zu Rosenheim war die Section durch Frau und Herrn Moritsch jun., J. Assam und Hechenleitner bestens vertreten.

Das Alpenvereins-Kränzchen am 11. Februar reihte sich seinen Vorgängern würdig an und brachte unserm Hüttenfonde ein hübsches Erträgniss.

Der im März veranstaltete Unterhaltungsabend wird ebenfalls allen Theilnehmern in angenehmster Erinnerung bleiben.

Da naturgemäss von unsern auswärtigen Mitgliedern, bei der grossen Ausdehnung unseres Sectiongebietes, an dem Sectionskränzchen nur wenige theilnehmen können, so wäre es wünschenswerth, wenn die Gauleitungen im Fasching Gau-Kränzchen veranstalten würden, wie der Gauverband Tarvis schon seit ein paar Jahren.

Wir hoffen, dass es der Section auch in Zukunft gelingen wird, allen Aufgaben gerecht zu werden. Möge die Section in allen Schichten der Bevölkerung jene Unterstützung finden, die nöthig ist, um den alljährlich steigenden Anforderungen an ihre Leistungsfähigkeit zu genügen.

Zum Schlusse sprechen wir allen Gauleitungen unseren herzlichsten Dank aus für ihre rastlosen Bemühungen um das Gedeihen ihrer Verbände. Nur durch ihre Unterstützung war es möglich, die Section auf jene Stufe der Entwicklung zu bringen, die sie heute erreicht hat.

### Der Sections-Ausschuss.

### Hütten-Besuch:

N a m e	1886	1885
Manharthaus . . . . .	56	92
Wischberghütte . . . . .	25	13
Villacherhütte . . . . .	23	6
Feldnerhütte . . . . .	67	56
Berthahütte . . . . .	82	16
Orsini-Rosenberghütte . . . . .	16	—
Villacher Alpenhäuser . . . . .	910	985
Summe . . . . .	1179	1168

## Touren-Bericht:

J. Bruck: Wischberg, Bärenlahnscharte.

H. Findenegg: Jauken, Mittagkogel, Hochalpenspitz, Grosselendscharte.

Fr. Franz: Dachstein, Stein, Meer, Grossglockner.

Dr. Gassner: Hochalpenspitze, Grosselendscharte.

C. Gertscher: Jauken, Mittagkogel, Wöllanernock, Mirnock, Kreuzeck.

Cl. Baron May: Jauken, Mittagkogel, Dobratsch, Wischberg (2mal), Bärenlahnscharte, Ricovero-Quint-Sella, Manhart (2mal.)

Leo Baron May: Sonnblick (2mal), Spielmann, Zirmsee-kogel, Rathhausberg, Kareck im Lungau, Tschirneck, Schöngelitz, Flugkopf im Kötschachthal, Dobratsch, Osternik, Luschariberg, Pfandel-scharte, Goldzechscharte, Brettseescharte, Ganghalscharte, Podischarte, Lausnitzhöhe, Radstättertauern, Mallnizertauern, Korntauern; die Thäler: Gastein, Anlauf, Grossarl, Mallnitz, Ober-Möllthal, Fusch, Katschthal.

Anton Moritsch jun. und Frau Bertha Moritsch: Kreuzeck, Toblinger-Riedel, Ortler.

J. Satter jun.: Kreuzeck, Toblinger-Riedel.

J. Senn: Mittagkogel, Kreuzeck.

L. Walter jun., Jauken, Mittagkogel, Kreuzeck, Bramkofel.



## Leitender Ausschuss für das Jahr 1887.

H. Findenegg,

Vorstand.

Ant. Moritsch jun.

Vorstand-Stellvertreter und Zahlmeister.

Ludw. Walter jun.

Schriftführer.

Dr. Norb. Gassner,

Fr. Klauss,

Beisitzer.

Baron Cl. May de Madiis,

J. Assam,

C. Schnablegger,

Ersatzmännern.

C. Gertscher,



## Gau-Vorstände:

**Tarvis:**

C. Schnablegger,

Vorstand.

Baron Leo May,

Vorstand-Stellvertreter.

J. Thomann,

Zahlmeister.

**Untergailthal:**

S. Isepp,

Vorstand.

**Oberdrauthal:**

J. Assam,

Vorstand.

A. Kyowsky,

Vorstand-Stellvertreter.

**Bleiberg:**

V. Schmid,

Vorstand.

**Obergailthal:**

Fr. Klauss,

Vorstand.

## Mittheilungen

an die geehrten Sectionsmitglieder.

- I. Die P. T. Mitglieder werden hiemit höflichst eingeladen, den Vereinsbeitrag per fl. 5.25 an den Zahlmeister Herrn A. Moritsch jun. oder an den betreffenden Gauvorstand im I. Quartal jeden Jahres einsenden zu wollen. Im Falle der Nichteinsendung des Betrages wird derselbe durch den Vereinsdiener eincassiert, resp. mittelst Postnachnahme erhoben werden.
- II. Alpenvereinszeichen werden von dem Vereins-Zahlmeister gegen 60 kr. pro Stück verabfolgt. Der Preis für 1 Stück silbernes Vereinszeichen beträgt fl. 2.50.
- III. Die Ausstellung von Legitimationskarten behufs Fahrpreisermäßigungen bei Fahrten auf den Strecken der k. k. priv. österr. Südbahn-Gesellschaft: Kufstein-Ala und Klagenfurt-Franzensfeste und die Ueberstempelung der mit Photographie versehenen Mitgliedkarte erfolgt durch den Vorstand.
- IV. Die Besorgung von Abonnements-Karten der k. k. österreichischen Staatsbahnen obliegt dem jeweiligen, im Jahresberichte verzeichneten Beirathe, gegenwärtig Herr J. Rauter, Buchbinder in Villach. Dem Betrag für die zu bestellenden Fahrkarten ist die Postanweisungsgebühr und 15 kr. für recommandirte Zusendung der Bilette beizufügen.
- V. Wohnungsveränderungen und unregelmässige Zusendung der Vereinspublicationen, oder gänzliches Ausbleiben einzelner Lieferungen wollen dem Vorstande ehestens zur Anzeige gebracht werden.
- VI. Bestellungen von Blättern der Specialkarte der Oesterreichisch-Ungarischen Monarchie (Generalstabskarte) mit 20% Rabatt werden durch den Vorstand bewerkstelligt.
- VII. Die von den Mitgliedern ausgeführten Gebirgstouren wollen dem Vorstande behufs Veröffentlichung im Jahresberichte alljährlich bis spätestens Ende November ohne weiteres Ersuchen zur Kenntniss gebracht werden.

*Der Vorstand.*

## Cassa-Ausweis

der Section „Villach“ des D. und Oe. Alpen-Vereines für das Jahr 1886.

	fl.	kr.
<b>Ausgaben:</b>		
Porto und Telegramme . . . . .	90	87
Drucksorten . . . . .	87	09
Feuerversicherungen für die Sectionshütten und Unterkunftshäuser pro 1885 und 1886 . . . . .	102	29
<b>Bauten und Einrichtungen:</b>		
a) Baurest für die Berthahütte . . . . . fl.	84.28	
Einrichtung derselben . . . . . "	97.02	
b) Baurest für die Feldnerhütte . . . . . "	254.43	
c) Beitrag zum Baue der Orsini-Rosenberghütte am Jauken . . . . . "	100.—	
Einrichtung derselben . . . . . "	51.72	
d) Reparaturen und Instandhaltung des Manharthauses und der Wischberghütte pro 1885 inclusive Rest für den Weg auf die Spitze des hohen Manhart . . . . . "	150.21	
e) Reparaturen und Instandhaltung des Manharthauses und Wischberghütte pro 1885 inclusive Rest für den Weg auf die Spitze des hohen Manhart . . . . . "	121.45	
f) Neuherstellungen und Reparaturen der Villacherhütte . . . . . "	163.10	
g) Reparaturen bei den Villacher Alpenhäusern und sonstige Auslagen . . . . . "	44.95	
	1067	16
<b>Wegbauten und Markirungen:</b>		
a) Weg auf das Kreuzeck . . . . . fl.	130.—	
b) Gau Untergailthal für verschiedene Wegbauten . . . . . "	30.—	
c) Erhaltung des Villacher Alpenweges . . . . . "	46.20	
d) Erhaltung des Lahnersteiges . . . . . "	12.—	
e) Verschiedene Wegmarkirungen . . . . . "	22.40	
	240	60
Ankauf von 3 Stück Actien des Vollbades in Greifenburg . . . . .	30	—
Fürtrag . . . . .	1618	01

	fl.	kr.
Uebertrag . . .	1618	01
Ankauf eines Antheilscheines der Section Gasteln für Erbauung eines Unterkunftshauses im Nassfeld	10	—
Ankauf von 220 fl. Antheilscheine der Villacher Alpenhäuser . . . . .	12	—
Aufforstungsarbeiten an der Villacheralpe . . . . .	55	32
Portovergütung an den Central-Ausschuss für die Mittheilungen . . . . .	96	69
Kranzspende für Herrn M. Gruber . . . . .	10	80
4 Stück Hüttenschlüssel . . . . .	1	20
Jahresbeitrag zum Gaue Tarvis . . . . .	5	—
Verschiedene Steuern und Gebühren . . . . .	31	30
Jahrbuch des Schweizer Alpenclub . . . . .	4	02
Bahnlegitimationen . . . . .	3	05
Vereinsabzeichen . . . . .	26	84
Abfuhr an die Centralcasse von 352 Beiträgen á 6 Mark . . . . . 2052 Mark	1274	26
Zusammen . . . . .	3148	49
Saldo für 1887 . . . . .	44	41
	3192	90

Villach, im December 1886.

	fl.	kr.
<b>Einnahmen:</b>		
Saldo pro 1885 . . . . .	132	46
Hüttentaxen pro 1885:		
a) Manharthaus . . . . . fl. 50.—		
b) Wischberghaus . . . . . „ 7-60		
	57	60
Hüttentaxen pro 1886:		
a) Manharthaus . . . . . fl. 44-80		
b) Wischberghütte . . . . . „ 22.20		
c) Berthahütte . . . . . „ 18.—		
d) Feldnerhütte . . . . . „ 10.—		
e) Villacherhütte . . . . . „ 9.30		
f) Unterkunfts Häuser auf der Villacheralpe „ 168-25		
	272	55
Erträgniss des Kränzchens . . . . .	59	34
Für zurückgesandte Zeitschriften . . . . .	8	85
Für Abzeichen . . . . .	26	10
Subvention des Central-Ausschusses:		
a) II. Rate für die Feldnerhütte . . . . . fl. 325.—		
b) für die Orsini-Rosenberghütte am Jauken „ 100.—		
c) für verschiedene Sectionszwecke 500 Mark á 61 kr. . . . . „ 305.—		
d) für alpine Zwecke im oberen Gailthal „ 100.—		
	830	—
344 Mitgliedsbeiträge á fl. 5-25 . . . . .	1806	—
Summe . . . . .	3192	90

ANT. MORITSCH jun.,  
Zahlmeister.

# Mitglieder-Verzeichniss.

Herr Achatz J., Kaufmann, Feistritz a. d. Gail.  
 „ Aichelberg Dr. Gustav von, k. k. Notar, Mauthen.  
 „ Aichelburg Baron Siegfried von, k. k. Gerichts-Adjunkt, Greifenburg.  
 „ Assam F., Kaufmann, Gablonz.  
 „ Assam J., Kaufmann, Greifenburg.  
 „ Atteneder F., Kaufmann.  
 „ Basadonna Johann, Holzhändler.  
 „ Bellina K., Commis.  
 „ Benedikt A., Kaufmann.  
 Hochw. Herr Bergmeister Josef, Pfarrer, St. Daniel.  
 Herr Bernhardt, Kaufmann, Spittal a. d. Drau.  
 „ Binder Friedrich, Apotheker, Spittal a. d. Drau.  
 „ Birnbacher Josef, prakt. Arzt, Pussarnitz.  
 „ Bösi Friedrich, Holzhändler, Paternion.  
 „ Blaas Alois, Fabriksbesitzer, Feldkirchen.  
 „ Blaschka Max, Liebenau.  
 „ Blattnig Johann, Bäckermeister  
 „ Brandt Heinrich, Forstwart, Paternion.  
 „ Brandt K., Fabriksbesitzer.  
 „ Brand Max, Bahn-Restaurateur.  
 „ Brandt Seb., Schuhmacher.  
 „ Brandstätter J.  
 „ Bruck Hans, Lehrer.  
 „ Brunoalti, Professor, Turin.  
 „ Budinek J., Kaufmann.  
 „ Buzzi J., Realitätenbesitzer, Malborghet.  
 „ Bya Desiré, Direktor der Belg. Mont.-Gesellschaft, Ivanec bei Warasdin.  
 „ Cainer Scipione Dr., Professor, Vicenza.  
 „ Canaval A., Kaufmann.  
 „ Candolini A., Hausbesitzer.  
 „ Cantarutti F., Bankier, Udine.  
 „ Cavallar Jakob, Fabriksbesitzer, Feistritz-Paternion.  
 „ Cavallar Josef, Fabriksbesitzer, Stockenboi.  
 „ Colleoni Conte, Vicenza.  
 „ Corgnolan, k. k. Forsttechniker.  
 „ Cova Johann, Gastwirth.  
 „ Delmor Dr. med., Tarvis.

Herr Dinzl Dr. Jgnaz, Advokat.  
 „ Dodelle Wilh., städt. Thierarzt.  
 „ Dreschnig Dr. B., k. k. Bezirksarzt.  
 „ Effenberger Hubert, Kappenmacher.  
 „ Egger J., Fabriksbesitzer.  
 Frä. Ehgartner Marie.  
 Herr Engstler Dr. Lud., Arzt, Greifenburg.  
 „ Erian, Kaufmann.  
 „ Erlacher J., Holzhändler, Feldkirchen.  
 „ Fauner J., Kaufmann, Millstadt.  
 „ Feldner D., Steinfeld, Oberdrauthal.  
 Frau Feldner Kathi.  
 „ Ferigo L., Fleischhauer.  
 „ Findenegg H., Apotheker.  
 „ Fischer Alois, Gasthofbesitzer.  
 Frau Fischer Anna, Arnoldstein.  
 Herr Fischer Johann, Gasthofbesitzer.  
 „ Fischer M., Fabriksbesitzer, Unterberg, Paternion.  
 „ Fleissner J., Grundbesitzer, Emberg, Greifenburg.  
 „ Frank Julius, Fabriksdirektor.  
 „ Friedrich, k. k. Bauadjunkt.  
 „ Fürst Carl, Kaufmann.  
 „ Fürst Mathias, Kaufmann.  
 „ Funder G., Waisach, Post Greifenburg.  
 Frau Gassner Johanna.  
 Herr Gassner Dr. N., Adv.-Concipient.  
 „ Gelbfuss, Gastwirth, Tarvis.  
 „ Gertscher Karl, k. k. Adjunct.  
 „ Ghon Karl, Kaufmann.  
 Frau Ghon Maria.  
 Herr Gläser Johann, Realitätenbesitzer, Föderlach.  
 „ van Goethem Ernst de H. Agathe, k. k. Bez.-Commissär.  
 „ Goetz Josef, Fabriks- und Realitäten-Besitzer, Paternion.  
 „ Gold J., k. k. Postofficial.  
 „ Grebitschitscher, k. k. Ingenieur.  
 „ Grebmer Franz von, Spittal a. d. Drau.  
 „ Grebmer J. von, Kaufmann, Spittal a. d. Drau.  
 „ Gregori G., Holzhändler.  
 Löbl. Marktgemeinde Greifenburg.  
 Herr Gruber Fritz, Ingenieur, St. Martin bei Villach.  
 „ Grünzweig Franz, Südbahnbeamter.  
 „ Guggenberger Fr., Gastwirth, Luggau, Lessachthal.  
 „ Haas E., Forstverwalter.  
 „ Haasis Richard, Gablonz a. N., Böhmen.  
 „ Häntschl Ig., Buchbinder, München.  
 „ Hamann Fr., k. k. Postmeister, Greifenburg.  
 „ Handler J., Gastwirth.

- Herr Hannach J., Ingenieur, Graz.  
 „ Hattler Jos., k. k. Forsttechniker.  
 „ Hechenleitner S., k. k. Grundbuchführer, Greifenburg.  
 „ Herwisch Dr. Anton, Advokatur-Concipient.  
 „ Hirn Edmund, Forstcontrolor, Mauthen, Post Kötschach.  
 „ Höfferer Hans.  
 „ Hössl M., Spittal a. d. Drau.  
 „ Hofmann Josef, Kupferschmiedmeister, Greifenburg.  
 „ Hocke Giovanni, Kaufmann, Udine.  
 „ Horn Victor, Kaufmann, St. Jakob i. Rosenthal.  
 „ Huber J., Gastwirth, Birbaum, Post Kötschach.  
 „ Huber Thom., k. k. Steueramts-Controlor, Greifenburg.  
 Frä. Jannach Rosa, St. Kathrein bei Malborghet.  
 Herr Janach Franz, Gastwirth, Feistritz im Gailthal.  
 „ Janach Josef, Gastwirth, Thörl.  
 „ Jannach Simon, Glaser.  
 „ Isepp Seb., Gastwirth, Nötsch, Gailthal.  
 „ Kalchberg Dr. O. von, Friesach.  
 „ Kapeller Math., Gastwirth, Nikelsdorf bei Paternion.  
 „ Kaplenig Anton, Bürgermeister, Kötschach.  
 „ Kasmanhuber Fr., Fabriksbesitzer.  
 „ Kasmanhuber K., Fabriksbesitzer.  
 Frä. Kasmanhuber Maria.  
 Herr Kern J., Brauereibesitzer.  
 „ Kern Karl, Brauereileiter.  
 „ Kerschbaum Dr. J., k. k. Adjunkt.  
 „ Kessel Marie, Univ.-Professorsgattin, Jena.  
 „ Klasnitsch A., Kaufmann.  
 Frau Klauss Cäcilie, Postmeistersgattin, Kötschach.  
 Herr Klauss Franz jun., Kötschach.  
 „ Klauss Fried., Notariats-Candidat.  
 „ Klembas Franz, Kaufmann, Feldkirchen.  
 „ Klementsichs Dr. A., Advokatur-Concipient.  
 „ Knaffl Robert Dr. med.  
 „ Knappitsch Ernst von, Forstkanzlist, Paternion.  
 „ Kömmetter J., Kaufmann.  
 „ Kolb Otto, Beamter der Queksilberwerks-Gesellschaft Neumarkt, Krain.  
 Löbl. Gemeindevorsteher Kolbnitz im Möllthal.  
 Herr Kollegger Joh., k. k. Postbeamter.  
 „ Kollegger Jos., k. k. Notar, Gmünd.  
 „ Kopetzky, Bauunternehmer, Seebach bei Villach.  
 „ Kopinscheg Vincenz, k. k. Strassenmeister, Spittal a. d. Drau.  
 „ Kosiček, Kötschach.  
 „ Kostial Karl, Forstbeamter, Hohenelbe, Böhmen.  
 „ Kottmayer C., Eisenhändler.  
 „ Krail, Hafnermeister.

- Herr Krainer Gustav, Advokatur-Concipient, Spittal a. d. Drau.  
 „ Kreiger J., Mühlenbesitzer, Fellach bei Villach.  
 „ Kröse Josef, Kaufmann, Spittal a. d. Drau.  
 „ Kumpf Dr. E., Apotheker.  
 „ Kumpf Dr. F., Arzt, Neunkirchen.  
 „ Kyowsky August, Forstverwalter, Greifenburg.  
 „ Laber J., Lederermeister, Greifenburg.  
 „ Lakner Joh. vlg. Strasser, Stuben bei Feistritz a. d. Drau.  
 „ Lang Josef, Schlossermeister.  
 „ Lang Raim., Fabrikant, Rennstein bei Villach.  
 „ Lasitsch Jos., Forstadjunct.  
 Frau Lechner, Gasthausbesitzerin.  
 Herr Lenzhofer Mathias, Gastwirth, Laas, Post Kötschach.  
 „ Lerchbaumer Anton, Baumeister, Spittal a. d. Drau.  
 „ Lidauer C., Conditor.  
 „ Liegel C., Buchhändler.  
 „ Lill Theodor, Kaufmann, Budapest.  
 „ Link A., Kaufmann.  
 „ Lobenwein J., Photograph.  
 „ Löschnig J., Kaufmann.  
 „ Lorenz Vincenz, Baumeister.  
 „ Lorenz Franz, Apotheker, Klagenfurt.  
 „ Luschan Oscar Ritter von, Millstatt.  
 „ Lussnig J., Kaufmann.  
 „ Makuc Edm., Werksdirektor, Bleiberg-Kreuth.  
 „ Marinelli Giov., Professor, Padua, Italien.  
 „ Markeselli Vincenz, Holzhändler, Oberdrauburg.  
 Löbl. Gemeinde St. Martin bei Villach.  
 Herr Martinak, k. k. Oberpostverwalter.  
 „ Matitsch Chr., Zimmermeister, Völkendorf bei Villach.  
 „ May de Madiis Claud. Baron, Tarvis.  
 „ May de Madiis Leo Baron, Tarvis.  
 „ Mayer Peter, Sensenschmied, Greifenburg.  
 „ Matelitsch, k. k. Postmeister, Bleiberg-Kreuth.  
 „ Metschnabel Anton, Reallehrer, Bayreuth, Bayern.  
 „ Merlin Peter, Kaufmann.  
 „ Michor Simon, Gastwirth, Nötsch, Gailthal.  
 „ Millesi Mathias Edler von, Kaufmann und Gutsbesitzer, Alexandrien, Egypten.  
 „ Mitteregger Leopold, Gastwirth.  
 „ Modl Martin, evang. Pfarrer, Bielitz, österr. Schlesien.  
 „ Moritsch A. L., Fabriksbesitzer.  
 „ Moritsch A. jun., Fabriksleiter.  
 „ Moritsch Hans, Triest.  
 Frau Moritsch Bertha.  
 „ Moritsch Rosa, Mahrenberg.  
 Herr Moritsch Ferd., Kaufmann.

Herr Moritsch Hugo, Klagenfurt.  
 Frau Moritsch Sid.  
 „ Moser Christian, Gastwirth, Patendorf, Post Sachsenburg.  
 „ Moser Franz, Bäckermeister, Greifenburg.  
 „ Mosser Valentin, Gasthofbesitzer.  
 „ Mozzo Josef, Holzhändler.  
 „ Mühlbacher Paul, Gewerke, Klagenfurt.  
 „ Mühlböck Franz, pract. Arzt.  
 „ Muhr Josef, Buchdrucker.  
 „ Müller Philipp, Gastwirth, Paternion.  
 „ Muttone Rudolf, Wien.  
 „ Narbeshuber, k. k. Forsttechniker.  
 „ Neher Em., Fabriksbesitzer, Seebach bei Villach.  
 „ Niedermüller Anton jun., Berg bei Greifenburg.  
 „ Niedermüller Balt., Greifenburg.  
 „ Niendler J., Gastwirth, Sattendorf am Ossiachsee.  
 „ Nischelwitzer Oswald, Reichsraths-Abgeordneter, Mauthen,  
 Post Kötschach.  
 „ Nowak A., Kaufmann.  
 „ Oberwaditzer Jos., Realitätenbesitzer, Berg, Post Greifenburg.  
 „ Olivo Johann, Holzhändler.  
 „ Olsacher J., Gastwirth.  
 „ Ornella Anton, Kaufmann.  
 „ d'Orta Romano, Kaufmann, Udine, Italien.  
 „ Ortner Albin jun., Mauthen, Post Kötschach.  
 „ Ortner Jakob, Kötschach.  
 „ Oru Josef, Correspondent.  
 „ Oschgan S., k. k. Notar.  
 „ Ottitsch Michael, Notar-Concipient, Paternion.  
 „ Pabstmann J., Glaser.  
 „ Pascolotti Jakob, Fellach bei Villach.  
 „ Paur Dr. Johann, Arzt, Spittal a. d. Drau.  
 „ Perscha Mathias, Buchhalter.  
 „ Pesamosca Val., Hoteller, Chiusaforte, Friaul, Italien.  
 „ Petschar Jos., Holzhändler.  
 „ Petschar Ottw., Fabriksleiter, Spital a. d. Drau.  
 „ Pichler J. A., Hausbesitzer.  
 „ Pippan M., Kaufmann.  
 „ Plaustainer J., Kaufmann.  
 „ Pliwa Ernst, Fachschuldirektor.  
 „ Pirker J., Maler, Tarvis.  
 „ Ponholzer Peter, Weissenbach, Post Gummern.  
 „ Porges S., k. k. Bezirksarzt, Spittal a. d. Drau.  
 „ Posch H. v., Feldkirchen.  
 „ Prantner J., Kaufmann, Greifenburg.  
 „ Praxmarer Rudolf v., k. k. Bezirkshauptmann.

Herr Rasinger A., Gutsbesitzer, Riegersdorf.  
 „ Rainer C., Kaufmann.  
 „ Rainer Christ., Grundbesitzer, Arriach b. Villach.  
 „ Rapatz Georg, k. k. Steuerinspector.  
 „ Raunacher J., k. k. Postverwalter, Leoben.  
 „ Rautter J., Buchbinder.  
 „ Rauter Michael, k. k. Postmeister, Kleblach-Lind.  
 „ Reicher Dr. Heinr., Reichsrath-Abgeordneter, Knittelfeld.  
 „ Rieder Cornelius, k. k. Forst-Inspections-Commissär.  
 „ Riehl Fr., k. k. Professor.  
 „ Rieck Vinz., Sect.-Ingenieur.  
 „ Rizzi Anton, Kaufmann, Kötschach.  
 „ Rizzi J., Kaufmann.  
 „ Röbbelen Ludwig, Privatier, Hannover, kleine Aegidienstr. 1.  
 „ Roja Carl de, Productenhändler.  
 „ Ronacher J., k. k. Postcontroller.  
 „ Rotky Carl, k. k. Finanz-Obercommissär.  
 „ Samoncini Val., Holzhändler, Malborghet.  
 „ Santner J. jun., Fellach b. Villach.  
 „ Santner J. sen., „ „ „  
 „ Satter Arthur, Marburg a/Drau, Casinogasse 10.  
 „ Satter J., k. k. Zollamtsleiter.  
 „ Satter J., Gymnasialprofessor, Klagenfurt.  
 „ Scarpa Lor., Holzhändler.  
 Frau Scarpa Mathilde.  
 Herr Scavani Pet., Holzhändler, Paternion.  
 „ Schatzmayer Otto, Oberlehrer, Zlan, Post Paternion.  
 „ Schegula Dr. J., Advokatur-Concipient, Adelsberg.  
 „ Scheitz Andr., k. k. Forsttechniker.  
 „ Schellhorn Carl, Fachschul-Director, Würbenthal, Schlesien.  
 „ Schiller Jac., Kaufmann.  
 „ Schlegel Dr. Ferd., k. k. Regimentsarzt, 12. Uhl-Regiment,  
 Klagenfurt.  
 „ Schmid Dr. Gotth., Arzt.  
 „ Schmid Vict., Apotheker, Bleiberg-Kreuth.  
 „ Schmiermaul, Platzmeister.  
 „ Schnablegger C., Werksdirector, Tarvis.  
 „ Schober Bernh., Färbermeister, Greifenburg.  
 „ Scholz Friedrich, Apotheker.  
 „ Schuster Hans, k. k. Bez.-Commissär.  
 „ Segaller A., Holzhändler.  
 „ Seiler Hans, k. k. Forsttechniker.  
 „ Senn J., Lehrer.  
 „ Settari Dr. Fr., Advokat.  
 „ Seuter Jul. von, Fabriksleiter, Seebach b. Spittal a/Drau.  
 „ Sicherl J., Holzhändler.  
 „ Siegel J., Apotheker, Tarvis.

Herr Sorgo Josef, Spittal a/Drau.  
 „ Spengler Dr. Ant., k. k. Notar, Paternion.  
 „ Spanring Hubert, Fachlehrer.  
 „ Sprotz A., Privatier.  
 „ Serstka Dr. A., Advokat.  
 „ Stampetta Giovanni, Udine.  
 „ Stanfel A., k. k. Bezirkshauptmann, Spittal a/Drau.  
 „ Stefaner Hans, Paternion.  
 „ Steinberger Franz, Forstwart, Greifenburg.  
 „ Steiner Peter, Paternion.  
 „ Stengel J., k. k. Bezirks-Thierarzt.  
 „ Stierböck Franz, Ingenieur, Wien I. Lobkowitzplatz 1.  
 „ Stissen Franz, Real-Besitzer, Paternion.  
 „ Stöcklinger, Gastwirth, Pontafel.  
 „ Stocker Anton, Fachlehrer.  
 Löbliche Gemeinde »Stockenboi«  
 Herr Storf Georg, Forstverwalter, Lölling, Post Mösl.  
 „ Stotter Joh., vig. Hopfgartner, Kerschbaum, Post Greifenburg.  
 „ Strauss F., k. k. Bezirksrichter.  
 „ Streit Fritz, Cafetier.  
 „ Strössner Joh., k. k. Baupraktikant.  
 „ Taferner Joh., Gastwirth.  
 „ Taurer Josef, Gastwirth, Spittal a/Drau.  
 „ Taurer J., Ebenberg bei Greifenburg.  
 „ Taurer J. jun., Gastwirth, Dellach, Oberdrauthal.  
 „ Taurer J. sen., Fabriksbesitzer, Dellach, Oberdrauthal.  
 „ Teppan Franz, Gasthofbesitzer, Tarvis.  
 „ Thiel Ludw., Bureauchef d. k. k. Betriebsdirection, Steyer.  
 „ Thomann J., Spediteur, Tarvis.  
 „ Thomann Jak., Produkthändler.  
 „ Thursch Anton, Forstverwalter, Wetzmann, Post Kötschach.  
 „ Tief Wilh., k. k. Professor.  
 „ Tomz Hubert, Hutmacher.  
 „ Trebesiner Josef, k. k. Forsteleve, Greifenburg.  
 „ Tscharre Thom., Commis.  
 „ Umfahrer Friedr., k. k. Bauadjunkt, Spittal a/Drau.  
 „ Unterhuber Seb., Fabriksbesitzer.  
 „ Unterkofler Joh., Gastwirth, Fresach.  
 „ Unterkreuter Josef, k. k. Postofficial.  
 Hochw. Herr Unterkreuter Leop., Pfarrer, Oberdrauburg,  
 Frau Vahlkampf Anna von, k. k. Oberst-Gattin.  
 Herr Vaterl Hans, Kaufmann, Feldkirchen.  
 Löbliche Stadtgemeinde »Villach«  
 Herr Walcher, Gewerke, Tarvis.  
 „ Walker M., Gasthausbesitzer, Bleiberg-Kreuth.  
 Frau Wall Mizi, Wien IV., Louisengasse 19a.

Herr Walter Franz, Stationschef, Greifenburg.  
 „ Walter Joh., Restaurateur, Seebach b. Spittal a/Drau.  
 „ Walter Ludw., Badinhaber, Bad-Villach.  
 „ Walter Ludw., städt. Ingenieur.  
 „ Walter Rudolf, Bad-Villach.  
 „ Warschilek J., Gutsbesitzer, Stiegerhof b. Villach.  
 „ Waschnigg Anton, Forstwart, Stein, P. Dellach, Oberdrauthal.  
 „ Wassermann Josef, Realit.-Besitzer, Bruggen, Greifenburg.  
 „ Weigl Wilh., Commis.  
 „ Wenedikter Ferdinand, k. k. Forsttechniker.  
 „ Werfler Chr., Gastwirth.  
 „ Werner Dr. Wilhelm, Arzt.  
 „ Willroider J., Maler, Düsseldorf, Adlerst. 32.  
 „ Winding Vinz., Gastwirth, Feistritz a/Drau.  
 „ Winkler S., Gastwirth, Hlg. Geist, Post Bleiberg-Kreuth.  
 „ Wirth F. X., Fabriksbesitzer.  
 „ Wirth Theodor.  
 „ Wittling A., k. k. Steuereinnnehmer.  
 „ Wlad Ritter v., Fabriksbesitzer, Müllnern b. Villach.  
 Frau Wlad Maria v., Müllern b. Villach.  
 Herr Wolf Dr. K., Fabriksbesitzer, Wien III., Metternichgasse 9.  
 „ Weiler Joh., k. k. Forst-Commissär.  
 „ Wotitzka, k. k. Forsttechniker.  
 „ Zdarek Robert, Ober-Verwalter, Paternion.  
 „ Zeehe Andr., k. k. Gymnasialdirector.  
 „ Ziermann Jul., Oberförster, Bleiberg.  
 „ Zimek, Ober-Verwalter, Rosegg.  
 „ Zölper Edm., Kaufmann.